

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Südost
am Donnerstag, 17. April 2008
Altenwohnanlage Zimmermannstift, Wolfram-von-Eschenbach-Straße 1a

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:

Ferner anwesend:

Die Niederschrift umfasst 8 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0018 bis 0030

Knüttel
Ortsvorsteher

Stisch
Schriftführer

Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Südost am 17. April 2008

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1.1

0018 100230

Tagesordnung

Einstimmig

Die Tagesordnung wurde um den neuen Tagesordnungspunkt 11 „Ruhender Verkehr Friedenstraße“ erweitert und genehmigt.

Tagesordnungspunkt 1.2

0019 100230

Mitteilungen des Vorsitzenden

Im Rahmen der Mitteilungen wurden nachstehend aufgeführte Vorgänge zur Kenntnis gegeben:

- Bürgerversammlung „Städtebauliche Rahmenplanung GWW-Wohnsiedlung Weidenborn“ am Dienstag, 22.04.2008, 16:30 Uhr, Johanneskirchengemeinde, Hauberrisserstraße 17
- Beidseitige Sperrung der Brunhildenstraße während der Heimspiele des SV Wehen Wiesbaden
- Ergänzung der Hecke am Spielplatz Langenbeckplatz
- Nachpflanzung der Abgrenzung am Spielplatz Brunhildenstraße
- Eröffnung Fahrradstation im Hauptbahnhof am 3. Mai 2008
- Vorplatz Haupteingang Motel One - Nutzung als Parkplatz (Überprüfung)

Tagesordnungspunkt 1.3

0020

Namensschilder bei Ortsbeiratssitzungen

9 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Südost am 17. April 2008

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Für die Sitzungen des Ortsbeirates werden den Mitgliedern Namensschilder mit der jeweiligen Parteizugehörigkeit zur Verfügung gestellt.

Tagesordnungspunkt 2

0021 08-V-66-0208 Stadtrat Prof. Dr.-Ing. Pös

Bau einer Lichtsignalanlage an der Einmündung Moltkering / Hans-Bredow-Straße

Einstimmig

Der Sitzungsvorlage Nr. 08-V-66-0208 „*Bau einer Lichtsignalanlage an der Einmündung Moltkering/Hans-Bredow-Straße*“ wurde zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 3

0022 Amt 16

Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013

Das Schreiben des Amtes der Stadtverordnetenversammlung vom 1. April 2008 „Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013“ wurde zur Kenntnis genommen.

Dem Ortsbeirat lagen keine Vorschläge vor.

Tagesordnungspunkt 4

0023 08-O-05-0013 CDU-Fraktion/FDP-Fraktion

Folklore im Garten

8 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen,

Antragsgemäße Beschlussfassung:

Der Magistrat wird gebeten, bei der Genehmigung weiterer Veranstaltungen von ‚Folklore im Garten‘ auf dem Schlachthofgelände den Genehmigungsrahmen von 2007 nicht zu überschreiten.

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 5

0024 08-O-05-0014 CDU-Fraktion

Helmut-Schön-Sportpark

13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Antragsgemäße Beschlussfassung:

Aufgrund einer während der letzten Fußball-Weltmeisterschaft in der Stadt angestoßenen Debatte hat der Ortsbeirat Südost beschlossen, das Stadion an der Berliner Straße nach dem früheren Bundestrainer Helmut Schön umzubenennen.

Der Magistrat wird nunmehr gebeten, alles Nötige zu veranlassen, um die Umbenennung des Stadions in ‚Helmut-Schön-Sportpark‘ im Zuge des im kommenden Juli – kurz nach der Fußball-Europameisterschaft – stattfindenden Kongresses des Verbandes Deutscher Fußballlehrer durchzuführen.

Tagesordnungspunkt 6

0025 08-O-05-0009 SPD-Fraktion

Quartiersboulevard zwischen Welfenstraße und Siegfriedring

Einstimmig

Antragsgemäße Beschlussfassung:

Der Magistrat möge berichten,

ob das Konzept eines Quartierboulevards zwischen Welfenstraße und Siegfriedring weiterhin verfolgt wird.

wie viele Grundstücke zwischen Hohenstauferstraße und Weidenbornstraße zur Realisierung des Boulevards noch erworben werden müssen.

ob konkrete Gespräche bzw. Verhandlungen mit der ESWE über den Erwerb der benötigten Flächen zwischen Weidenbornstraße und Siegfriedring stattgefunden haben und welche Ergebnisse diese Gespräche hatten.

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Südost am 17. April 2008

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

in welchen Zeiträumen mit einer Realisierung der oben genannten Teilabschnitte des Quartierboulevards sowie des Bereichs zwischen Welfenstraße und Hohenstaufenstraße zu rechnen ist.

Tagesordnungspunkt 7

0026 08-O-05-0010 Fraktion Linke Liste

Niederschrift und Abstimmungsverhalten

Ziffer 1: 6 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen
Ziffern 2 u.3: 1 Ja-Stimme (LiLi), 12 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Antrag

- 1. Gemäß § 18 der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte der LH Wiesbaden wird in der Tagesordnung **jeder** Sitzung des Ortsbeirates der Punkt "Beschluss über die Niederschrift der vorhergehenden Sitzung" aufgenommen, wie dies schon in einigen Ortsbeiräten der LH Wiesbaden gehandhabt wird.*
- 2. Die Ausführungen in § 18, 1 ("Die Abstimmungs- und Wahlergebnisse sind festzuhalten") konkretisiert der Ortsbeirat Südost in der Form, dass er ebenso wie die städtischen Ausschüsse und die StVV zukünftig in der Niederschrift festhält, wie die einzelnen Fraktionen und Parteienvertreter abgestimmt haben.*
- 3. Der Ortsbeirat Südost setzt sich dafür ein, dass diese Abstimmungs- und Wahlergebnisse im Politischen Informationssystem der Landeshauptstadt Wiesbaden („PIWI“) für jede/n Bürger/in jederzeit einsehbar sind.*

wurde abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 8

0027 08-O-05-0011 Fraktion Linke Liste

Verfüungsmittel Ortsbeirat

1 Ja-Stimme (LiLi), 11 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Antrag

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Künftig soll bzgl. der Entscheidung über die dem Ortsbeirat zur Verfügung stehenden Mittel wie folgt verfahren werden:

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Südost am 17. April 2008

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

1. Alle Anträge auf Verfügungsmittel werden (soweit nicht ohnehin im Rahmen des Schriftverkehrs geschehen) den Mitgliedern des Ortsbeirates zeitnah nach deren Eingang zugänglich gemacht.

2. Jeweils frühzeitig genug vor der Sitzung, auf der über die Verfügungsmittel entschieden wird, aber spätestens mit Versendung der Einladung, stellt die Verwaltung allen Ortsbeiratsmitgliedern eine tabellarische Auflistung der Anträge zur Verfügung, verbunden mit der Bekanntgabe der (noch) vorhandenen Mittel des Ortsbeirates.

3. Jeder Antrag wird öffentlich und einzeln erörtert und verabschiedet; für den Fall einer Ablehnung ergeht eine entsprechende Begründung an den/die Antragsteller/in.

wurde abgelehnt.

Frau Manuela Schon (LiLi) wies den Vorwurf von OM Kuhn (FDP) entschieden zurück, dass sie Mitglied in einer der ehemaligen SED nahenstehenden Partei sei.

Tagesordnungspunkt 9

0028 08-O-05-0012 Fraktion Linke Liste

Fußgängerunterführung am Hauptbahnhof

Geschäftsordnungsantrag SPD: 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme(LiLi)
Antrag CDU-Fraktion: 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme (LiLi)

Aufgrund des Geschäftsordnungsantrages der SPD-Fraktion

Der Antrag der Fraktion Linke Liste wird durch die Aussprache als erledigt angesehen.

wurde der Antrag der LiLi-Fraktion

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat aufgrund der Verzögerungen der geplanten Maßnahmen an der Fußgängerunterführung am Hauptbahnhof schnellstmöglich eine Grundreinigung zu veranlassen und die Wände entweder einladend weiß zu streichen oder vorzugsweise durch die Aktion Farbenfroh gestalten zu lassen.

als erledigt angesehen.

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Südost am 17. April 2008

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Antrag der CDU-Fraktion

Der Magistrat wird gebeten, hinsichtlich der Ergebnisse aus den beiden Bemusterungsterminen (23. und 29.04.2008) dem Ortsbeirat einen Zeitplan für die Realisierung der Umgestaltung der Unterführung vorzulegen.

Zur Verbesserung des derzeitigen optischen Eindrucks sollte eine tägliche Reinigung durchgeführt und die vorhandene Beleuchtung verbessert werden.

antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 10

0029

Verschiedenes

- Bahnhofsvorplatz - Fertigstellung neuer ESWE Serviceschalter

Einstimmig

Der Magistrat wurde um Auskunft gebeten, wann mit der Fertigstellung des neuen ESWE-Serviceschalters auf dem Bahnhofsvorplatz zu rechnen sei.

Tagesordnungspunkt 11

0030

100230

Ruhender Verkehr Friedenstraße

Einstimmig

In der Friedenstraße befindet sich zwischen der Fahrbahn und dem gepflasterten Gehweg entlang der Hausgrundstücke ein breiter befestigter Seitenstreifen. Formal ist dieser Seitenstreifen Bestandteil des Bürgersteigs - allerdings ohne jede Funktion. Auf dem durchgängig hinreichend breiten Pflasterband kann auch mit Kinderwagen, Rollstühlen usw. ungehindert gefahren werden.

Das Beparken des Seitenstreifens ist über viele Jahre stillschweigend geduldet worden. Behinderungen hierdurch hat es niemals gegeben. Die - zumindest für den größten Teil der Bereiche, auf denen geparkt wird - mögliche Ausweisung von legalen Bürgersteig-Parkplätzen durch die Stadt ist bisher unterblieben.

In den letzten Wochen hat das Amt für öffentliche Ordnung (31) mittels hinter die Scheibenwischer gesteckter Flugzettel Kontrollen angekündigt.

Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Südost am 17. April 2008

Beschl.	Vorlagen	Antragsteller
Nr.	Nr.	

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Vor diesem Hintergrund wurde der Magistrat gebeten, die beabsichtigten Kontrollen in der Friedenstraße solange auszusetzen, bis

- a) die offizielle Ausweisung aller bisher beparkten Teile des Seitenstreifens als Bürgersteig-Parkplätze überall dort, wo dies nach der StVO möglich ist, erfolgt ist.
- b) im Ortsbezirk eine wirksame Ahndung der Parkverstöße, die eine tatsächliche Beeinträchtigung für andere Personen, für Verkehrssicherheit oder Verkehrsfluss darstellen, flächendeckend gewährleistet ist.

Hier sind insbesondere zu nennen:

- >> zugeparkte Grundstückszufahrten, Einmündungsbereiche und Sperrflächen (Behinderung von Rettungswegen)
- >> unbefugtes Parken in den Bewohnerparkzonen (Nach Auffassung des Ortsbeirats sind für eine wirksame Überwachung mindestens tägliche Streifengänge in den einzelnen Gebieten erforderlich.)
- >> Schwerpunkt-Bereiche wie die Bahnhofs-Ostseite, die Beethovenstraße (gegenüber dem JoHo) oder der Kaiser-Friedrich-Ring (Postfiliale im KFR 98).